



Feldberegnung - Was kann die Wissenschaft beitragen?

Prof. Dr.-Ing. Klaus Röttcher

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften

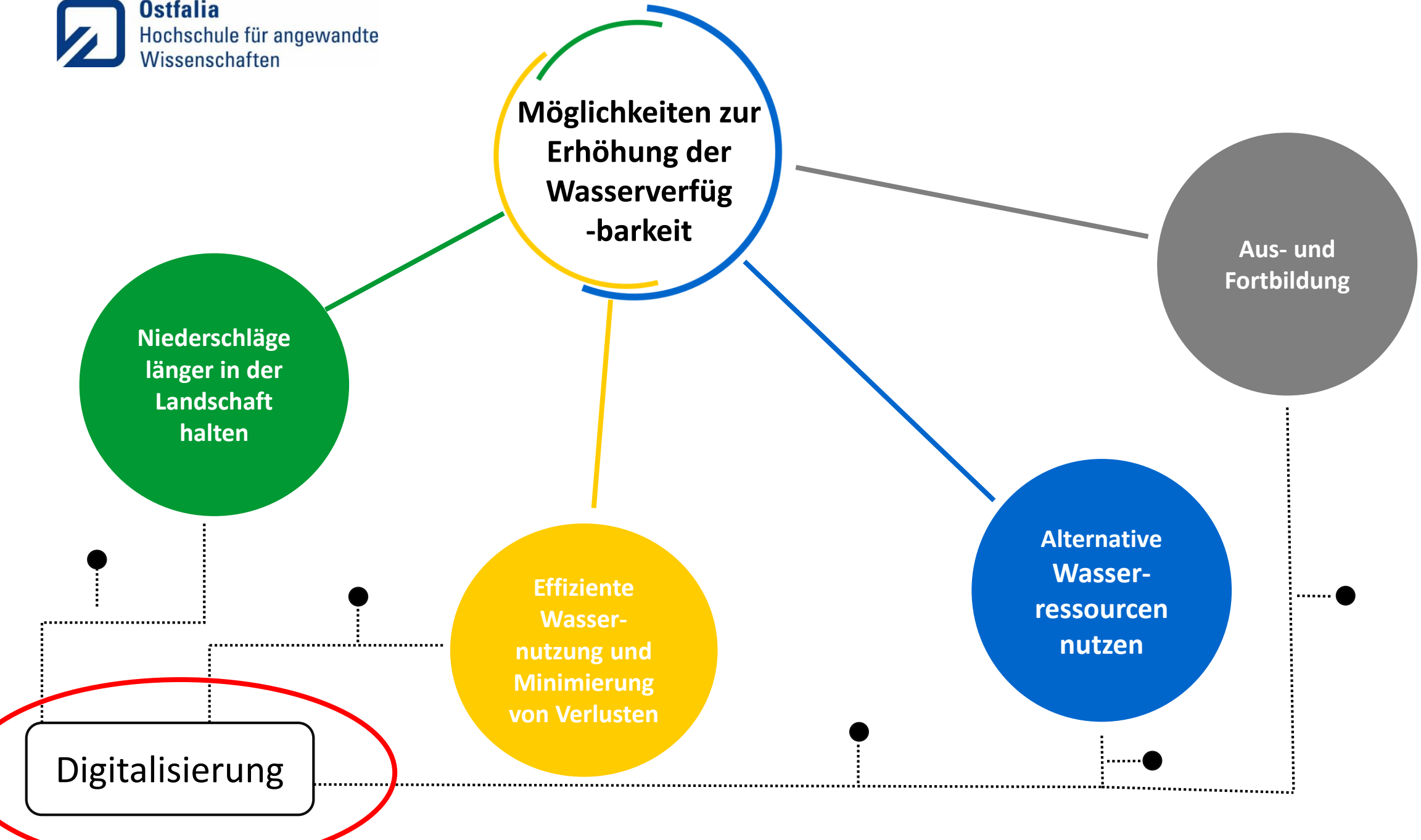
– Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel
Herbert-Meyer-Straße 7 · 29556 Suderburg

Fakultät Bau-Wasser-Boden
Institut für nachhaltige Bewässerung und Wasserwirtschaft im ländlichen
Raum (INBW)

Fragen der Gesellschaft an die Wissenschaft



- Wieviel Wasser kann der Landschaft naturverträglich entnommen werden?
- Wieviel Wasser wird zukünftig zur Verfügung stehen?
- Wie kann Wasser optimal genutzt werden?
- Wie kann eine faire, transparente und planbare Aufteilung von Wasserressourcen aussehen?
- Wie kann Digitalisierung beim Wassermanagement helfen?
-



Ansatz im Projekt 5G in der Landwirtschaft



Heute übliche Praxis

Untere Wasserhörde



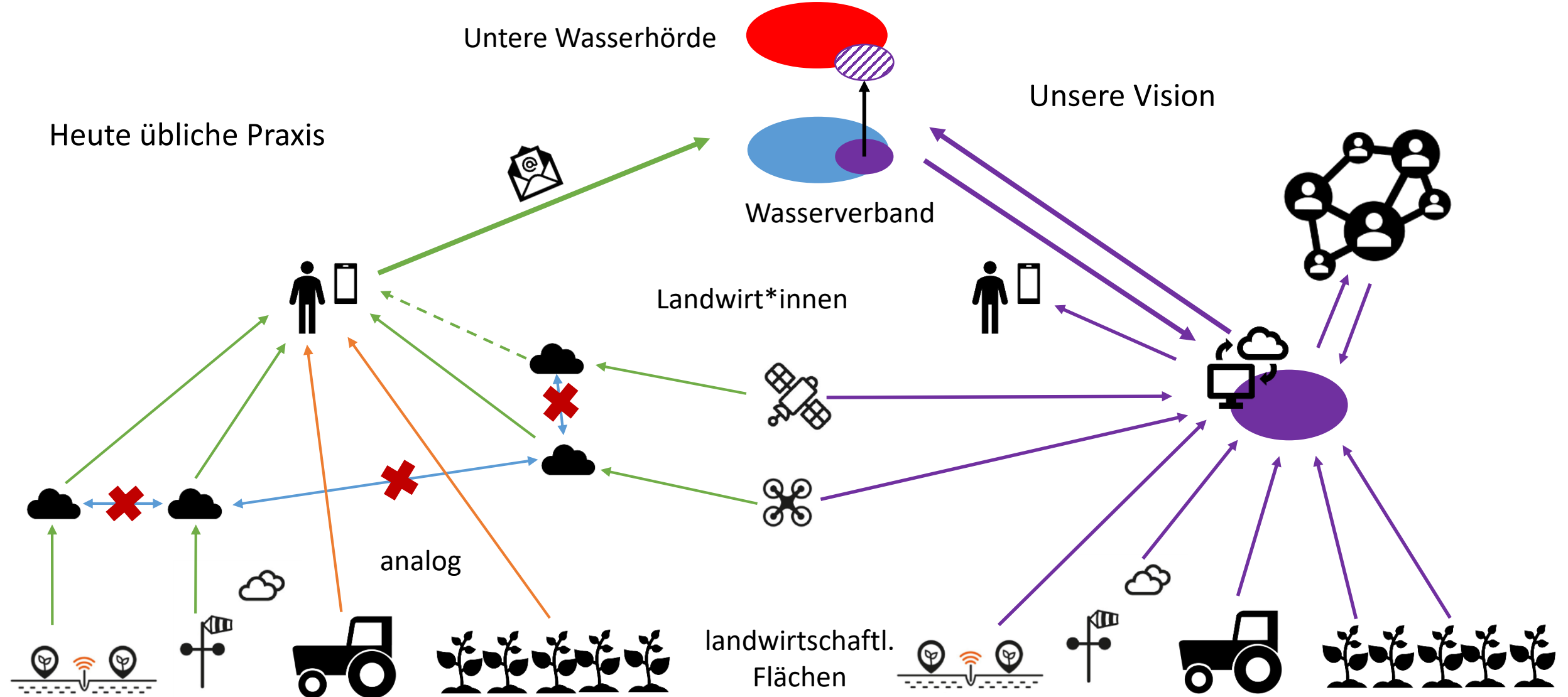
Wasserverband

Unsere Vision

Landwirt*innen

analog

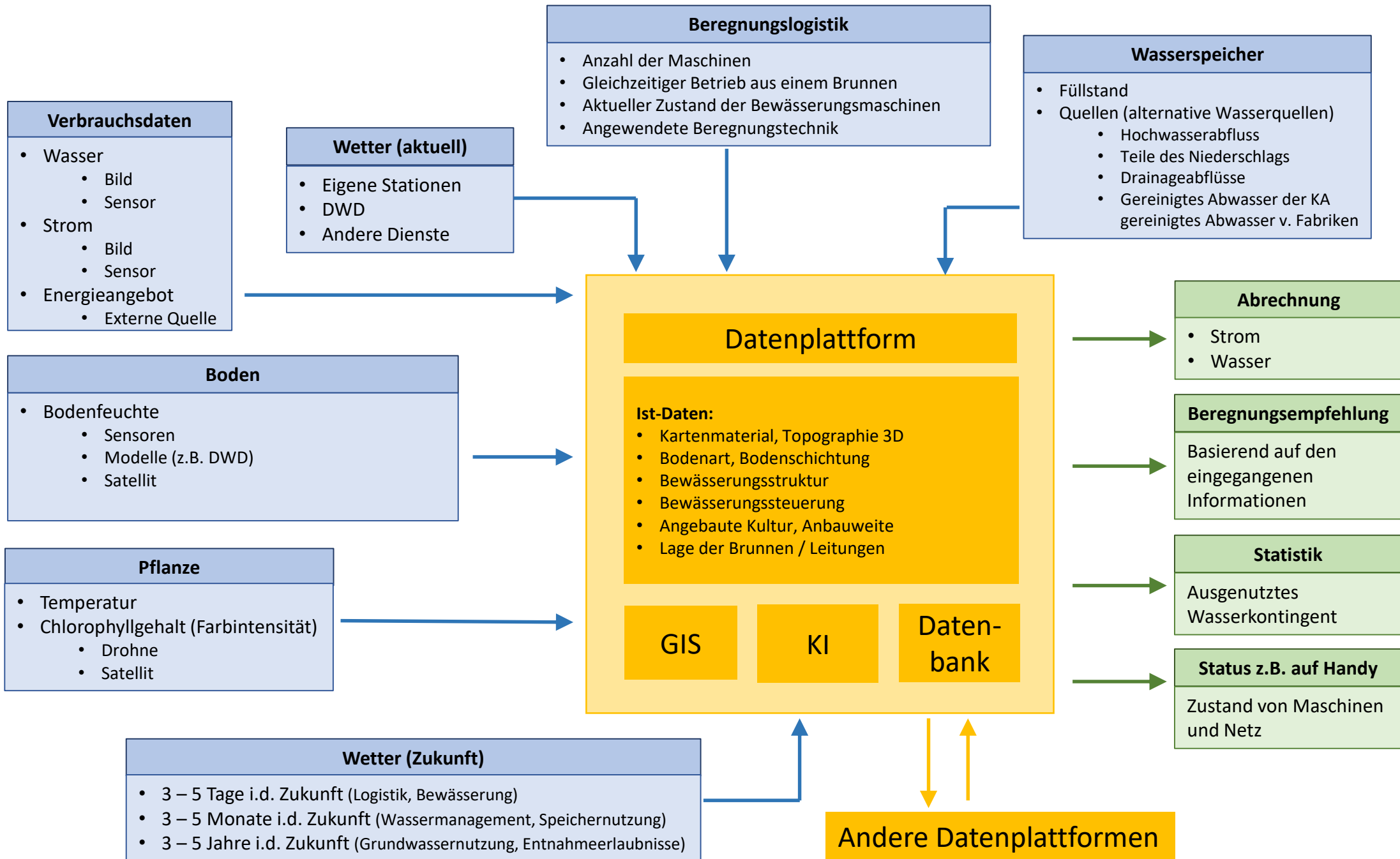
landwirtschaftl.
Flächen





Vorteile

- Daten an einem Ort verfügbar
- Daten aus verschiedenen Bereichen können kombiniert werden
- Datenaustausch wird erleichtert
- Neue Erkenntnisse / neue Zusammenhänge werden sichtbar
- Datensicherheit und Datenverfügbarkeit werden verbessert
- Landwirt bleibt Herr seiner Daten
- Technikanbieter können sich auf Ihr Hauptgeschäft konzentrieren
- Plattform ist Open Source,
- einzelne Services können kostenpflichtig sein / bleiben
- Ergebnisse aus Forschungsprojekten können leichter zugänglich werden
-



Wie sieht KI die Zukunft der Bewässerung?



A landscape photograph featuring a large, multi-tiered fountain in the foreground that is spraying water in several directions. The fountain is constructed from dark metal. In the background, there is a modern building with a mix of dark wood and red brick. The ground is covered in dry, yellowish-brown grass, and there are several young trees supported by wooden stakes. A stone path winds through the grass. The sky is blue with some light clouds.

Wir machen alles Nass

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!